



Leihrüstung Hygienekonzept / Ablaufplan

Die Leihrüstung der TSG Aachen gelangt durch den Verleih in verschiedene Hände. Durch die aktuelle Situation unter COVID-19 bedarf es nun eines Hygienekonzepts, um sowohl die Ausleiher als auch die Verleiher möglichst gut zu schützen. Grundsätzlich sind alle Ausrüstungsgegenstände wieder zum Verleih freigegeben.

Das „sichere“ Ausleihen wird durch folgenden Ablauf definiert:

Während des gesamten Treffens und Aufenthalts im und am Geräteraum ist eine Schutzmaske zu tragen. Ohne diese ist eine Ausleiherung nicht möglich.

Der Verleiher schließt den Geräteraum auf und öffnet die Tür. Jeder andere wird gebeten ohne Berührung in den Geräteraum einzutreten.

Bevor die Ausrüstung von beiden Parteien angefasst wird, sollten sich die Hände mit Seife gewaschen werden. Danach erfolgen die Anprobe bzw. das Austeilen der Ausrüstungsgegenstände.

Dem Ausleiher wird mitgeteilt, dass die Ausrüstungsgegenstände nach Gebrauch mit Süßwasser zu spülen sind und das Jacket nicht mit dem Mund aufgeblasen werden darf. (Im Notfall selbstverständlich schon!)

Der Leihzettel wird nun ausgefüllt.

Der Ausleiher und der Verleiher verlassen den Geräteraum kontaktlos und der Gerätewart schließt den Raum wieder ab.

Beim Zurückbringen der Leihrüstung entsteht obiges Prozedere erneut.

Die Ausrüstung wird nach dem Händewaschen entgegengenommen, wobei nachgefragt wird, ob das Jacket doch während der Ausleihzeit mit dem Mund aufgeblasen wurde.

Der Leihzettel wird unterschrieben und das Entgelt für die Ausleiher erhoben.

Der Ausleiher wird nun verabschiedet, sodass sich der Gerätewart mit dem zusätzlichen gesonderten Reinigen des Atemreglers (ggf. auch Inflator des Jackets) befassen kann.

Bei der Reinigungsphase ist darauf zu achten, sich nicht mit den Händen in das Gesicht oder die Schleimhäute zu fassen. Nach Beendigung des Reinigungsvorgangs steht ein Desinfektionsmittel bereit, womit die Hände desinfiziert werden können. Alternativ steht auch ein Waschbecken mit Seife im Geräteraum zur Verfügung.

Alle ausgeliehenen Ausrüstungsgegenstände werden gesondert an einem freien Ort im Geräteraum für 14 Tage (in Quarantäne) festgehalten. Dazu wird der Leihzettel in ein entsprechendes Fach gelegt. Erst nach Ablauf dieser Frist, dürfen die Ausrüstungsgegenstände wieder weiter verliehen werden und der Leihzettel wandert in die Ablage.

Sollte jemand innerhalb von 14 Tage nach Rückgabe Symptome zeigen bzw. positiv auf COVID-19 getestet werden, bitte umgehend Rückmeldung an alle beteiligten Personen geben!

**Beste Grüße und gut Luft,
Die Gerätewarte**